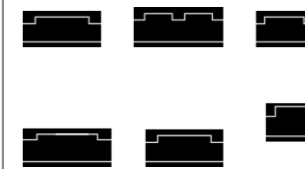
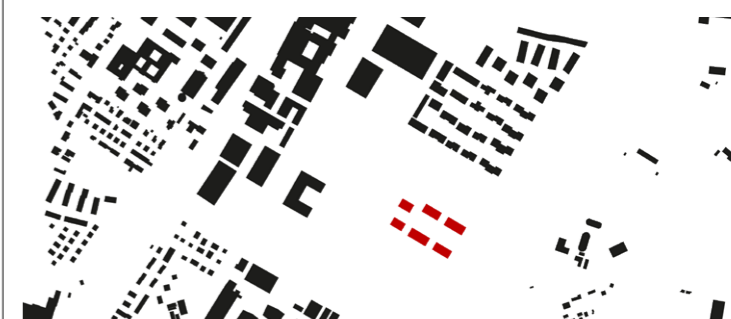


Glattpark Opfikon



Die drei zu bebauenden Grundstücke befinden sich auf dem Gebiet der zweiten Bautappe des städtebaulichen Entwicklungsgebietes im Glattpark. Die drei eigenständigen Bauherrschaften haben sich mit dem Ziel zusammengeschlossen, der Bebauung ein gemeinsames Erscheinungsbild zu geben und den grossen Aussenraum zusammenhängend zu gestalten. Der Quartierplan Oberhauserriet sieht städtebaulich für die drei Grundstücke (8206 / 8207 und 8208) längliche Zeilen vor, welche senkrecht zum künstlich angelegten See stehen. Die Zeilenbauweise bildet grosszügige Aussenräume zwischen den einzelnen Zeilen, die Abstände innerhalb der Zeilen, d.h. der Stirnfassaden der Häuser untereinander, sind klein. Die Grundstücke liegen beim Kreisell am Ende der Dufaux Strasse. Die ersten beiden Häuser von der Erschliessung her haben direkt beim Kreisell die Abfahrt zur Tiefgarage. Die vier gegen den See hin positionierten Bauten werden mit einer zweiten Abfahrt eigens erschlossen. Die einzelnen Wohnbauten des Bebauungsmusters sind langgestreckte Gebäudekörper mit einer Gebäudetiefe von 16m. Dies erlaubt eine optimale Ausbildung der Attikageschosse. Die Bauten sind über kompakt organisierte Treppenhäuser erschlossen und weisen eine konsequente Schichtung auf. Gegen Norden hin sind die Zimmer angeordnet, im Gebäudeinneren ist eine Versorgungsschicht mit Treppenhäusern und Nasszellen, gegen Süden hin und optimal orientiert liegen die Küchen, Ess- und Wohnbereiche. Davor ist eine durchgehende Balkonschicht angeordnet. Die Bauten sind gegenüber dem allgemeinen Aussenraum um ca. 40cm erhöht, was eine erhöhte Privatheit im Erdgeschoss bewirkt.



Typologie: Wohnen
Status: Realisierung abgeschlossen
Jahr: 2011 - 2014

Bauherrschaft: Heidi Rechberger-Kuhn, Alfred Müller AG und Erbengemeinschaft A. Gossweiler
Generalplaner: Alfred Müller AG
Landschaftsarchitekt: ASP Landschaftsarchitekten AG
Fotos: Alfred Müller AG

Baukosten: ca. CHF 45 Mio.

atelier ww